

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	12
1. Kommunikative Gattungen	17
2. Familie als kommunikativer Prozeß	23
3. Rituale der Erinnerung	27
4. Medienthemen und Medienwirkung	30
5. Datenbasis und Analysemethode	33
6. Notiz zur Darstellungsweise	44
I. Formen der Unterhaltung bei Tisch	46
1. Eine ältere Untersuchung	47
2. Eine soziale Veranstaltung	50
2.1. Ein Beispiel	54
2.2. Gemeinsame Mahlzeiten	55
3. Eröffnung von Tischgesprächen	58
3.1. Das Tischgebet	58
3.2. Profane Segenswünsche	63
4. Etablierung eines Themas	67
5. Geschichten	72
6. Klatsch	78
7. Gesprächsorganisation	82
8. Belehrung	89
9. Streit	93
10. Diskussion	104
11. Kommunikatives Repertoire	110
II. Familienensemble	115
1. Stil und Rolle	115
2. Familie Schmidt	120
2.1. Konfliktmanagement	121
2.1.1. Frotzeln	122
2.1.2. Diskussionen	125
2.2. Familienrollen	130
2.2.1. Vater	131
2.2.2. Gesprächsbeteiligung	134

2.2.3. Erich	135
3. Familie Müller	142
3.1. Konflikteskalation	142
3.2. Familienrollen	151
4. Geschlechterrollen	155
5. Kommunikativer Stil	160
III. Familiengedächtnis	162
1. Maurice Halbwachs	163
2. Akte der Übermittlung	166
3. Vergangenheitsrekonstruktionen »en passant«	169
3.1. Matrosenanzüge	169
3.2. Waldau	170
3.3. Casablanca	172
3.4. Ein offenes Geheimnis	175
3.5. Heitere Begebenheiten	182
3.6. Resümee	185
4. Der Dia-Abend	186
4.1. Eine besondere Veranstaltung	189
4.2. Der Vorführer	195
4.3. Who is Who	198
4.4. Kontinuität	201
5. Dialogische Geschichten	206
5.1. Exkurs: Ein neues Medium	208
IV. Der Gesprächsstoff der Medien	211
1. Zur Lage der Forschung	213
2. Familie als Relais	220
3. »Eingebaute« Medienreferenzen	222
3.1. Kurzverweise	222
3.2. Belehrungen	228
4. Eigenständige Medienrekonstruktionen	234
4.1. Eine Re-Inszenierung	235
4.2. Mehrstimmige Rekonstruktion	242
4.3. Medien der Aktualisierung	251
4.4. Gemeinsame Interpretation	254
5. Exkurs über Vereinnahmung und Distanzierung	260
6. Das Relais der Medien	262

Schluß	268
1. »Animation« bei Tisch	270
2. Kommunikatives Repertoire und kommunikativer Haushalt	273
3. Familie als Gespräch	279
Verzeichnis der Transkriptionssymbole	284
Literatur	285